DSFo.de
Deutsches Schriftstellerforum

Augenblick

Nichts ist für immer, alles ist vergänglich
Sandkörner der Zeit in der Sanduhr des Lebens
Wir können Sie weder greifen noch festhalten
Nur die Hülle können wir zeigen ohne jedes allumfassende Wesen,
es ist in ihm
Er verliert sich in Zeit und Raum.
Er ist jetzt und doch schon vorbei
Er atmet die Luft des Momentes und weint die Tränen der Vergangenheit
Er ist er selbst
Wir sind seine Akteure
Ob es ein Drama, eine Kömödie oder ein Trauerspiel wird entscheidet er
Alles ist anders, denn er ist stark
Ein Wimpernschlag und es ist nichts mehr wie es war
Nichts kann Rückgängig gemacht werden, es ist vorbei
Wie ein Sandsurm wirbelt er im Leben und hinterlässt seine Spuren
Das Leben ist Veränderung
Das Leben und die Erfahrung lassen ihn wachsen, ihn erleben, ihn bewußt werden, ihn schätzen
Am Ende wissen wir ihn zu lieben und ehren
Jeder hat die Wahl was er aus ihm macht...
AUGENBLICK!

Hallo, eine kleine Anmerkung: mein erster Versuch zu schreiben, nach vviieellleeennn Jahren. Bin total unerfahren mir macht das schreiben Spass habe leider kein Hintergrundwissen
Also freu mich auf Kritik
Ps hoffe es ist nicht soooo schlecht :P

Diskutieren Sie hier online mit!

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / http://www.dsfo.de